

# Notenberichte, Leistungsberichte und Schulentwicklungsgespräche an allen städtischen Gymnasien einführen

Donnerstag, 16. März 2017

Antrag

Die Verwaltung stellt dem Stadtrat vor, an welchen städtischen und staatlichen Gymnasien derzeit Notenberichte/Leistungsberichte und Schulentwicklungsgespräche eingesetzt werden und wie diese in den einzelnen Schulen ausgestaltet sind. Des Weiteren werden die städtischen Gymnasien, welche dieses Konzept noch nicht nutzen, dabei unterstützt Notenberichte/Leistungsberichte und Schulentwicklungsgespräche einzuführen.

Begründung:

Seit einiger Zeit gibt es das Konzept von Notenberichten an vielen Allgemeinbildenden Schulen. Neben den klassischen Zeugnissen erhalten die SchülerInnen sowie die Eltern und Erziehungsberechtigten hier zweimal (Dezember-Januar und im April) jährlich eine Übersicht über alle bislang erarbeiteten Noten sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Bereich. Dadurch wird es viel einfacher, die Leistungen und den Leistungsverlauf sichtbar zu machen und zielgerichtet auf gute und auch schlechte Ergebnisse hinzuweisen. An einigen Schulen (z.B. staatliche Gymnasien außerhalb Münchens) wird dies zudem noch flankiert durch Leistungsberichte, in denen erklärt wird, in welchen Bereichen die LehrerInnen zufrieden mit den Leistungen sind und in welchen sich die Schülerin/der Schüler mehr einbringen sollte. An den städtischen Realschulen gibt es zudem Lernentwicklungsgespräche in welchen ganz gezielt auf die einzelne Schülerin/den einzelnen Schüler eingegangen wird. Auf diese Weise kann individuell und unmittelbar auf Leistungsprobleme und schlechte Noten eingegangen werden. Dies mindert den Druck auf die SchülerInnen, da so frühzeitig erkannt werden kann, in welchen Bereichen welche Art von Hilfe benötigt wird.

Für Eltern und Erziehungsberechtigte bieten Notenberichte/Leistungsberichte vor allem die Möglichkeit sich transparent über die Noten ihres Kindes informieren zu lassen und gegebenenfalls Hilfestellung zu bieten.

Auch für das Lehrpersonal eröffnen sich durch diese Konzepte vielfältige Möglichkeiten. Schulleitungen können einen guten Überblick über ganze Klassen erhalten und die Leistungen an ihrer Schule über mehrere Jahre vergleichen. Lehrerkonferenzen können entzerrt werden, da die Leistungen der einzelnen SchülerInnen besser dokumentiert sind und die Lebenssituation der Kinder, welche in den Entwicklungsgesprächen erörtert wird, einbezogen werden kann. Jede einzelne Lehrkraft erhält zudem einen besseren Überblick über ihre SchülerInnen und kann sie besser individuell fördern.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Jutta Koller

Sabine Krieger

Oswald Utz

Mitglieder des Stadtrates